



Antwort zur Anfrage Nr. 1004/2023 der SPD im Ortsbeirat betreffend **Bau-Areal in Straßenbahnschleife: Padel-Tennis (SPD)**

Nach Rücksprache mit der Mainzer Aufbaugesellschaft mbH wird die Anfrage wie folgt beantwortet:

Frage 1:

Was waren die Gründe für den Plan, eine Padel-Tennis-Anlage auf dem Hallendach zu bauen?

Antwort zu 1:

Die Idee ist entstanden, aufgrund entsprechender Anfragen beim Sportdezernat, wo in Mainz eine Möglichkeit zum Padel-Tennis spielen besteht.

Frage 2:

Wurde der konkrete Bedarf einer Padel-Tennis-Anlage ermittelt?

Antwort zu 2:

Eine konkrete Bedarfsermittlung ist nicht erfolgt. Aufgrund entsprechender Anfragen und der Tatsache, dass bisher lediglich beim TSV Schott die Möglichkeit zum Padel-Tennis spielen in Mainz gegeben ist, sieht das Sportdezernat, dies als gute Ergänzung und Erweiterung der Sportinfrastruktur in Mainz.

Frage 3:

Gibt es noch Alternativ-Pläne, wie das Hallendach baulich gestaltet werden soll, falls kein Investor für eine Padel-Tennis-Anlage gefunden wird?

Antwort zu 3:

Sollte kein Investor für eine Padel-Tennis-Anlage gefunden werden, könnte die Fläche auch als Außenfläche für andere Sportarten genutzt werden. Alternativ könnte die Decke über der Sporthalle auch als Dachdecke gebaut werden.

Frage 4:

Plant die Stadtverwaltung, mit dem Investor zu vereinbaren, die Anlage für den Schulsport zu integrieren?

Antwort zu 4:

Die bisherigen Gespräche des Schulamts mit der Mainzer Aufbaugesellschaft mbH haben sich auf die zukünftige Nutzung der Sporthalle für den Schulsport beschränkt. Eine Nutzung der Padel-Tennis-Anlage ist bisher nicht besprochen worden und hängt auch von dem Betrieb und der Größe der Anlage ab. Dies kann erst im weiteren Planungsprozess beurteilt werden.

Mainz, 5. Juli 2023

gez.

Günter Beck
Bürgermeister

